

Kasparekpfiler (Höllmauer) und Lufthammer (kleiner Schwab)

27. und 28. Juli 2012, Peter mit Michael Jerne und Stephan Maierhofer mit Ivonne Mayr in zweiter Seilschaft

Eigentlich wollten wir zu viert ein verlängertes Wochenende auf der Adamekhütte verbringen, das unbeständige Wetter ließ uns dann aber auf eine kurze Version im Hochschwab Gebiet umschwenken.

Freitag 27. Juli, Kasparekpfiler (Höllmauer) 6-

Wir wollten auf der Voisthaler Hütte übernachten, auf dem Weg dorthin kletterten wir den Kasparekpfiler an der Höllmauer. Durch den ständigen Regen der letzten Wochen boten die ersten Seillängen aber eher feuchte Verhältnisse. Speziell die zweite und dritte Seillänge waren teilweise tropfnass, somit auch etwas anspruchsvoller.

Nachdem ich einige Wochen zuvor schon den Hauseggerpfiler geklettert war, wusste ich schon in etwa, was auf uns zukommen würde, ich könnte mich nicht erinnern, wo mir sonst schon so steile Wiesen untergekommen sind. Speziell in der 8ten Seillänge, wo man aus einem Kamin über sehr steile 4er Schroffen an die Kante quert ist die Kletterei 'sehr anregend'.

Durch die widrigen Verhältnisse im unteren Teil ist uns die Schlüsselstelle eigentlich leicht von der Hand gegangen, gute Tritte lassen einen die paar Meter ohne größere Mühe überwinden.

Vom Ausstieg querten wir zum Wanderweg zur Voisthaler Hütte, nach knapp 1,5 Stunden erreichten wir diese ziemlich ausgetrocknet.

Nachdem wir den ersten Durst gelöscht hatten, begannen wir Pläne für den nächsten Tag zu schmieden. Nachdem der Kasparekpfiler doch eine recht alpine, im Hinblick auf Felsqualität und Absicherung, Angelegenheit war, stand uns der Sinn für den nächsten Tag doch nach ein paar mehr Bohrhaken. So entschieden wir uns für den Lufthammer direkt neben der Himmelsleiter.

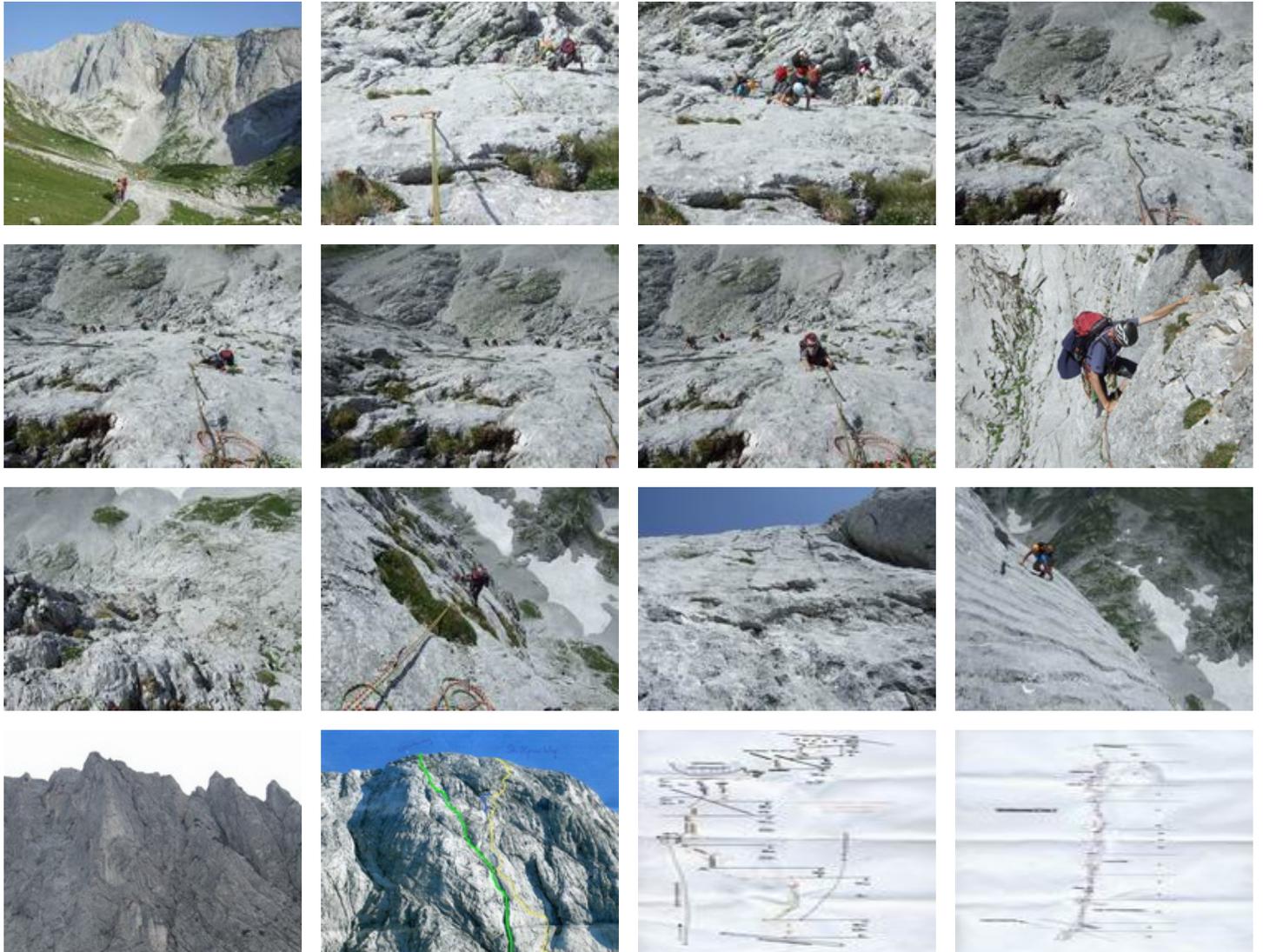
Auf der Voisthaler Hütte bekamen wir noch Informationen, dass an der Karlmauer auch ganz viele Touren saniert wurden und auch in der Südwand des Kleinen Schwab der St. Ilgner und Güntherweg (Topos siehe unten) jetzt eingebohrert und saniert wären. Sicher auch sehr schöne Touren.

Samstag 27. Juli, Lufthammer (Kleiner Schwab) 6

Für uns war aber der Lufthammer am Programm. Die ersten beiden Längen führen über schöne Platten, die Schlüsselstelle, eine aus meiner Sicht etwas künstlich nach rechts gezogene Schleife auf eine glatte Platte, umgingen wir direkt, das ist auch etwas leichter, aber auch irgendwie logischer. Danach folgen eine steile aber griffige Wandstufe bevor zwei Verschneidungs- und Risslängen am Programm stehen. Für viele stellt die Risslänge die 'unguteste' Stelle der Tour da. Die beiden letzten Längen sind nochmal vom Feinsten, die steile tiefe Wasserrille ist wirklich ein Genuss. Länger als erwartet ist dann noch die letzte Seillänge bis es in die Schroffen geht. Nach dieser Tour war auch Steph wieder glücklich, der am Vortag wegen des für ihn, als Sportkletter- und Boulderexperte, doch etwas abenteuerlichen Charakters des Kasparekpfilers, etwas

zerknirscht war.

Mit den ersten Regentropfen erreichten wir den Parkplatz in Seewiesen.



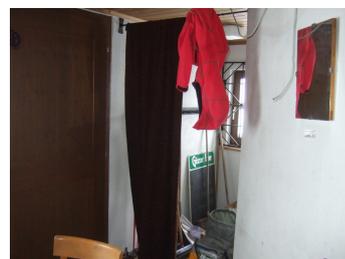
Informationen und Hinweise

Winterraum Voisthaler Hütte

Als der Winter 2014/2015 seinem Namen noch nicht so recht gerecht wurde, unternahmen wir mit Freunden eine zweitägige Wanderung im östlichen Hochschwab. Wir übernachteten im Winterraum der Voisthalerhütte. Da ich im Vorfeld dieser Tour praktisch keine detaillierten Informationen über den Winterraum der Voisthalerhütte finden konnte, möchte ich hier nun ein paar Informationen bereitstellen.

Der Eingang zum Winterraum befindet sich auf der Westseite der Hütte im Kellergeschoß. Es gibt zwei Räume, einen Aufenthaltsraum und einen Schlafraum. Der Aufenthaltsraum hat links vom Eingang noch einen kleinen Abstellraum. Ausgestattet ist er mit einer Eckbank mit Tisch, bequem Platz für 4-5 Personen. Im Abstellraum findet man (zumindest noch früh in der Wintersaison) Holz- und Kohlebriketts für den Ofen im Schlafraum. Der Ofen zieht sehr gut und es gibt auch Esbit-Anzündler, um leicht ein Feuer machen zu können. So heiß, dass man am Ofen Wasser kochen könnte, wird er allerdings nicht, aber zum Schneeschmelzen, für späteres Kochen am mitgebrachten Kocher reicht's. Im Schlafraum gibt es 3 Schlafplätze, wenn jeder ein ganzes Bett braucht. Wir haben zu viert auch ganz gut übernachten können. Bei mehr Personen wird's kuschelig, auch im Aufenthaltsraum. Unten gibt's noch ein paar Bilder des Winterraums.

Es gibt im Winterraum auch ein Nottelefon!



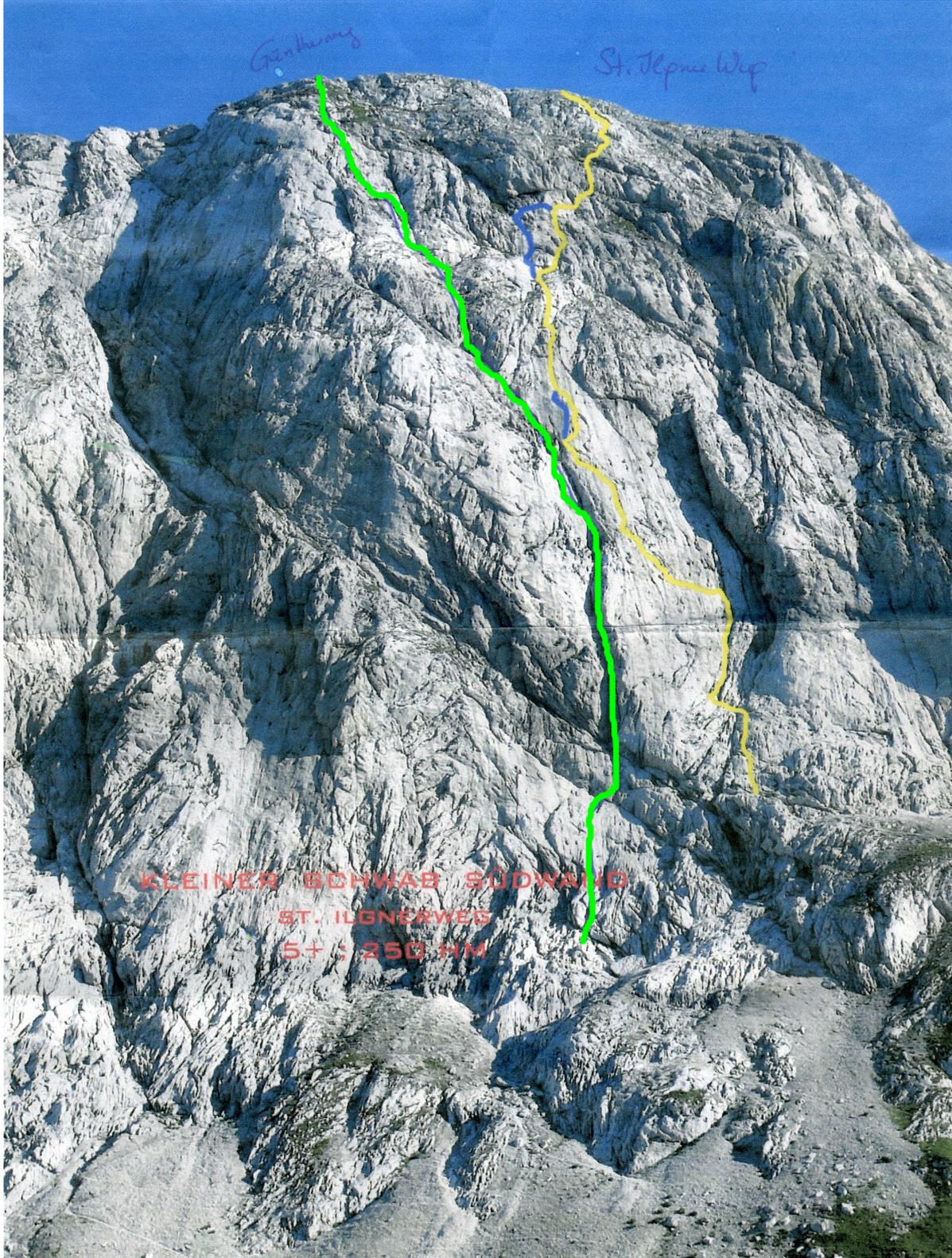
Kontakt Informationen

Web: http://www.alpenverein.at/huetten/?huetten_nr=0235

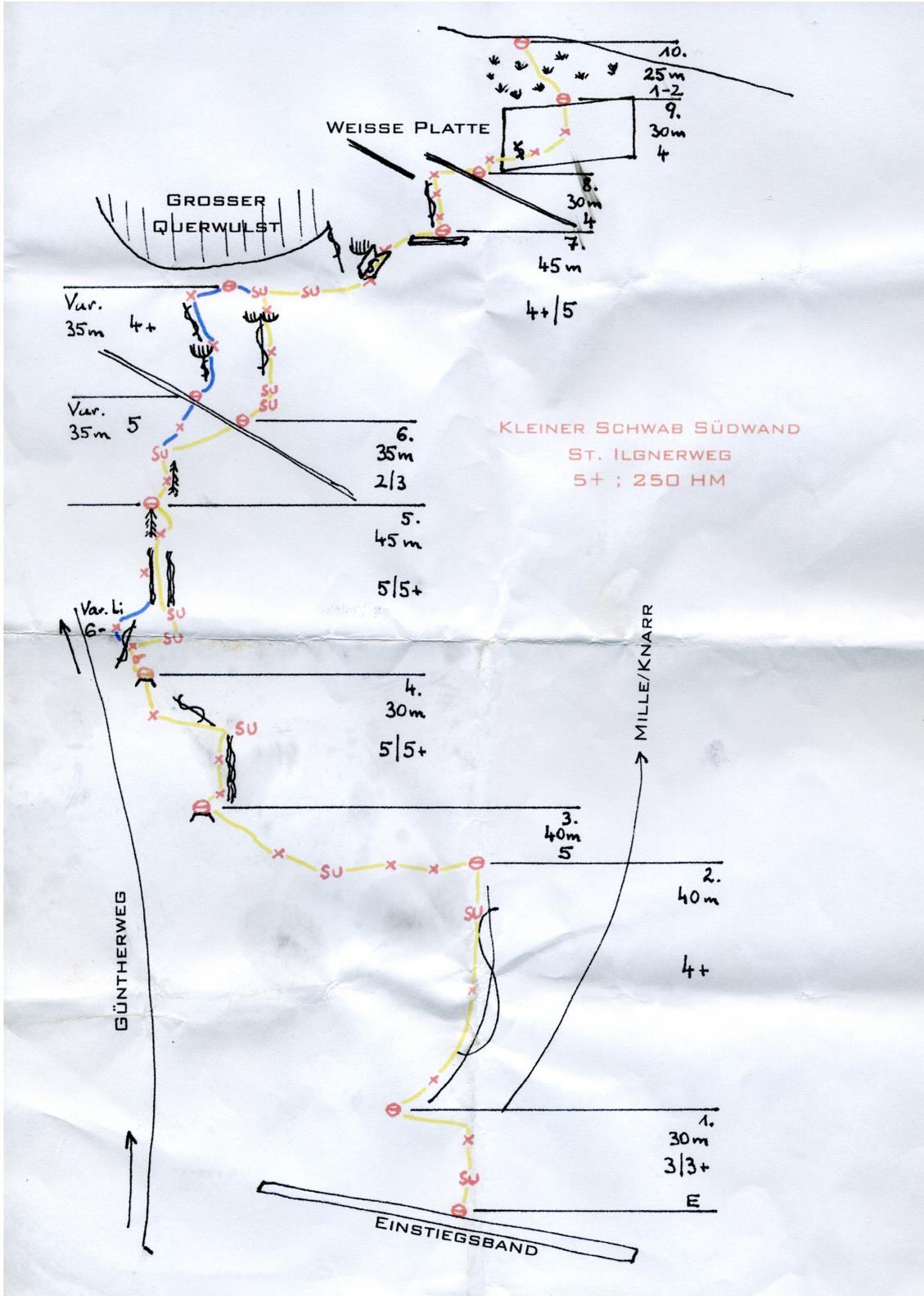
Email: voisthalerhuetten@gmail.com

Telefon: +43/664/5112475

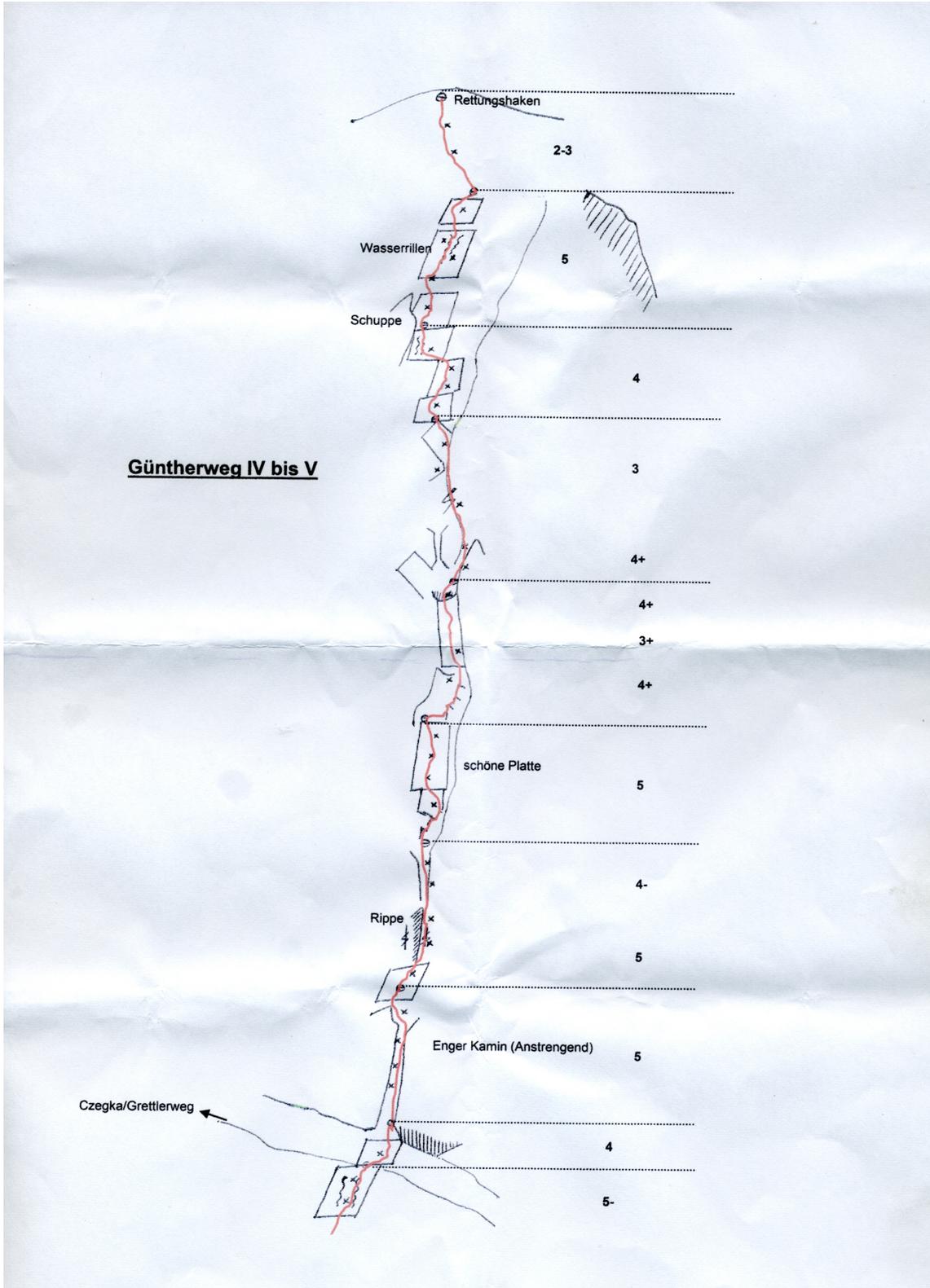
Karte/Topo: Übersicht Kleiner Schwab St. Ilgnerweg und Güntherweg



Karte/Topo: Topo St. Ilgnerweg 5+



Karte/Topo: Topo Günterweg 4-5 zum Download



Weiterführende Links

Web: <http://www.bergsteigen.com/klettern/steiermark/hochschwab-gruppe/lufth...>
Topo Lufthammer - Topo und Tourenbeschreibung Lufthammer auf bergsteigen.at